



# ALLMENDINGER JOURNAL

Publikationsorgan der Einwohnergemeinde Allmendingen/Bern

32. Jahrgang

Nr. 1/2008

Februar 2008

## Mitteilungen

### Mitwirkung Überbauungsordnung «Gewerbebetrieb Ulrich Wüthrich» an der Thunstrasse

Während dem Mitwirkungsverfahren vom 28.12.07 bis zum 18.01.08 (vergleiche A-Journal Dezember 07) sind keine Eingaben eingereicht worden. Die Unterlagen wurden inzwischen zur Vorprüfung an das Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) weitergeleitet.

Ulrich Wüthrich wird den derzeitigen Betriebsstandort wegen der auf dem Schlossareal geplanten Überbauung aufgeben müssen. Ziel des Gemeinderates ist die Erhaltung der Schreinerei Wüthrich an einem neuen Standort auf unserem Gemeindegebiet.

### Geschwindigkeitskontrollen 2007

Die Kantonspolizei hat auf unserem Gemeindegebiet im Jahr 2007 folgende Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt:

Datum	Messdauer	Fahrzeuge	Bussen	SVG Verzeigungen
30.01.07	1:00 Std.	62	1	0
08.03.07	1:25 Std.	317	14	0
24.03.07	1:25 Std.	453	23	1
14.08.07	1:75 Std.	811	36	0
25.10.07	1.50 Std.	603	40	1

### Trinkwasser

Unser Trinkwasser stammt aus der gemeindeeigenen Quelle „Sagi“ in Schlosswil. Auf dem Weg nach Allmendingen wird das Wasser mittels Chlor desinfiziert.

Gemäss den amtlichen Untersuchungen des Kantonalen Laboratoriums für das Jahr 2007 gilt das Trinkwasser als gut und hat den gesetzlichen Vorschriften entsprochen.

Bakteriologische Qualität: einwandfrei  
Gesamthärte in franz. Härtegraden: 40°f (im Jahr 2006: 39.2°f)  
Härtebereich: «hart»  
Nitratgehalt in mg/l: 30 (im Jahr 2006: 35mg/l)

Weitere Auskünfte: Gemeindeverwaltung (031 951 24 14).



### Allmendinger Skitag

**Samstag, 23. Februar 2008  
In Adelboden**

Der Skitag wird von der SVP Allmendingen organisiert und richtet sich an alle Einwohnerinnen und Einwohner (vgl. Seite 3 hiernach).

### Ressortzuteilung Gemeinderat

Für das 2008 hat der Gemeinderat die Ressortzuteilung nicht geändert. Bei Fragen oder Anliegen in den entsprechenden Bereichen, können Sie sich direkt an die zuständigen Mitglieder des Gemeinderates wenden:

**Sven Bratschi** s.bratschi@allmendingen.ch  
Präsidium (Gemeindeorganisation, Personalwesen, strategische Führung). *Vize-Präsident: Michael Schild*

Ressort: Gesundheit, Soziale Wohlfahrt (Fürsorgewesen, AHV, Spitex, Sonderschulen)  
*Stellvertretung: Monika Josseck*

**Daniel Kläsi** d.klaesi@allmendingen.ch  
*Stellvertretung: Daniel Stucki*

Öffentliche Sicherheit (Ortspolizei, Feuerwehr, Militär, Zivilschutz, Katastrophenorganisation, Ölfeuerungskontrolle, Kaminfeger, Zivilstandswesen)

**Monika Josseck** m.josseck@allmendingen.ch  
*Stellvertretung: Michael Schild*

Bildung, Kultur, Freizeit (Kindergarten, Volksschule, Mittelschulen, Berufsschulen, Jugendarbeit, Kultur)  
Mitglied der Schulkommission

**Michael Schild** m.schild@allmendingen.ch  
*Stellvertretung: Sven Bratschi*

Vizepräsidium

Finanzen, Volkswirtschaft (Finanzverwaltung, Finanzplanung, Steuern, Besoldungen, Versicherungen, Landwirtschaft, Information/Medien, EDV)

Vorsteher Finanzkommission/Landschaftskommission

**Daniel Stucki** d.stucki@allmendingen.ch  
*Stellvertretung: Daniel Kläsi*

Verkehr, Umwelt, Raumordnung (Planung, Liegenschaften, Baupolizei, Abwarte, Strassenwesen, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Abfallentsorgung, Vermessungswesen, Regionalverkehr, Reklamewesen)

Vorsteher der Bau- und Betriebskommission

### Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag 08.30 – 12.00 Uhr  
Dienstag 08.30 – 12.00 Uhr  
Mittwoch 08.30 – 12.00 Uhr; 14.00 – 17.00 Uhr  
Donnerstag 08.30 – 12.00 Uhr  
Freitag 08.30 – 12.00 Uhr

Nach Vereinbarung steht die Verwaltung auch ausserhalb der Öffnungszeiten zur Verfügung.

Einwohnergemeinde **E-Mail: info@allmendingen.ch**  
3112 Allmendingen **Web: www.allmendingen.ch**  
Telefon: 031 951 24 14 Telefax: 031 952 71 89

## Kündigung auf der Gemeindeverwaltung

Zum Jahreswechsel musste der Gemeinderat von der Kündigung von Christine Fiechter per Ende März 2008 Kenntnis nehmen. Christine Fiechter betreute als Verwaltungsangestellte seit 1. Januar 1997 in einer Teilzeitanstellung vor allem die Einwohnerkontrolle und bediente während den Öffnungszeiten den Schalter der Gemeindeverwaltung. Insbesondere im Übergang der Gemeindeschreiberei von Esther Ammann zu Res Käser war sie eine grosse Stütze beim Weitervermitteln von Informationen und der bisherigen Organisationsformen. Es ist dem Gemeinderat ein Anliegen, Christine Fiechter für ihren Einsatz und ihre Flexibilität unter nicht immer einfachen Gegebenheiten zu danken.

Aktuell macht sich der Gemeinderat zusammen mit Gemeindeschreiber und Finanzverwalter Res Käser umfassende Gedanken über die zukünftige Form und Organisation der Verwaltung. Hierbei wird nicht in erster Linie eine kurzfristige Lösung angestrebt; im Vordergrund steht vielmehr das Erarbeiten von Strukturen, welche für die nächsten 6 – 12 Jahre eine solide Lösung versprechen. Vor diesem Hintergrund ist auch die Stelle von Christine Fiechter wieder ausgeschrieben worden.

## Aktuelle Themen aus dem Gemeinderat

In seinen ersten beiden Sitzungen im neuen Jahr beschäftigte sich der Gemeinderat unter anderem mit den Überbauungsordnungen für den Gewerbebetrieb Wüthrich (vgl. Text in diesem A-Journal) und für das Schlossareal. Gegen die Überbauungsordnung Schlossareal gingen bekanntlich ein paar Einsprachen ein. Die Akten befinden sich zwecks Prüfung derzeit beim Amt für Gemeinden und Raumordnung. Gestützt auf erwähnten Einsprachen und zur Klärung der Situation wurde parallel dazu die bfu mit der Überprüfung der geplanten Erschliessung beauftragt. Die bfu sprach sich nicht gegen die geplante Erschliessung aus, machte aber einige Verbesserungsvorschläge. Im Moment wird das weitere Vorgehen geklärt.

## Wechsel auf der Poststelle Allmendingen

Die bisherige Poststellenleiterin Katharina Bähler hat nach knapp einem Jahr unsere Poststelle Ende 2007 verlassen. Sie arbeitet nun auf der Poststelle Kirchdorf. Auf diesem Weg möchten wir Frau Bähler herzlich für ihre Arbeit und das Engagement danken und wünschen ihr in Kirchdorf viel Erfolg und Befriedigung.

Die Öffnungszeiten der Poststelle Allmendingen haben sich nicht geändert:

Montag – Freitag 09.00h – 10.30h und 16.00h – 18.00h

Samstag 09.00h – 10.30h

Unsere Poststelle wird vorläufig grösstenteils von Frau Therese Schmid und stellvertretend von Frau Vreni Jaussi geführt. Frau Schmid war langjährige Poststellenleiterin in Schlosswil. Infolge der andauernden Umstrukturierungen wurde diese Poststelle auf Ende 2007 geschlossen. Wir wünschen Frau Therese Schmid und Frau Vreni Jaussi viel Freude bei ihrer Arbeit in Allmendingen.

Laufend überprüft die Post Frequenz und Nutzung ihrer Filialen. Allmendingen kann seine Poststelle nur erhalten, wenn diese – neben der verhältnismässig intensiven Nutzung durch Auswärtige – auch von der Bevölkerung aktiv genutzt wird. Die Frequenzen sind derzeit in einem äusserst tiefen Bereich und werden weiteren Prüfungen möglicherweise nicht mehr Stand halten. Das Ziel des Gemeinderates bleibt die Erhaltung unserer Poststelle bzw. die Gewährleistung des nötigen Postservices.

## Skulpturenweg

Entlang der Aare zwischen Münsingen und Bern soll ein Skulpturenweg erstellt werden. Hierfür wurde der Verein „Aareskulptur“ gegründet; dieser bezweckt die Durchführung einer Skulpturenausstellung entlang dem rechten Ufer der Aare, zwischen Münsingen und der Stadt Bern. Die Initiative kommt von den Gemeinden Münsingen und Muri. Im Vereinsvorstand ist unsere Gemeinde vertreten durch Monika Josseck.

Der Skulpturenweg will ein landschaftsbezogenes und kulturelles Erlebnis ermöglichen. Zudem soll die Verbindung zwischen Stadt und Agglomeration in einem gemeinsamen Projekt sichtbar gemacht werden. Im Verein sind die Anliegergemeinden von Münsingen bis Bern, der Verein Berner Galerien und der Kanton vertreten. Standorte in Münsingen, Rubigen, Muri sowie in der Stadt Bern wurden diskutiert. Konkretisiert ist noch nichts. Fest steht einzig, dass es an der Aare auf unserem Gemeindegebiet schwierig wird, einen geeigneten Standort zu finden (Naturschutz, Erschliessung). Denkbar wäre hingegen ein zum Projekt passender Anlass etwas abseits der Aare. Hier sind Ideen gefragt. Monika Josseck oder die Gemeindeverwaltung nehmen solche gerne entgegen. Die Ausstellung ist für Sommer, evtl. Herbst 2010 vorgesehen.

# Allmendinger Skitag



**Samstag, 23. Februar 2008 , in Adelboden**

Die SVP Allmendingen organisiert auch dieses Jahr wieder einen Skitag.

Eingeladen sind alle Allmendinger Ski- und SnowboardfahrerInnen, aber auch NichtskifahrerInnen (Winterwanderweg Sillerenbühl – Aebi). Selbstverständlich sind auch Nicht-Parteimitglieder herzlich willkommen.

Wie jedes Jahr fahren wir wieder mit den Privatautos nach Adelboden. Eine Anmeldung ist aus diesem Grund nicht nötig.

**Erster Treffpunkt: 08.00 Uhr Besammlung beim Wehrdienstmagazin Allmendingen**

**Nächster Treffpunkt: 11.45 Uhr Bergrestaurant Sillerenbühl zum gemeinsamen Mittagessen**

Auskunft über die Durchführung: 031 951 76 65

Kontaktnummer während des Skitages: 079 586 43 78

## Theater & Delikatessen im Saal des Gasthof Hirschen am 28. und 29. März 2008



Die Wanderbühne Dr. Eisenbarth aus Allmendingen und Ruth's Delikatessen aus Allmendingen laden ein zu einem Abend mit kulinarischen - und kulturellen Leckerbissen.

Ab 18'00 Uhr Apéro mit Ruth's Delikatessen Büffée  
20.00 Uhr „Fritz“ ein Maskentheater von Lorenz Eisenbarth  
ab 21.50 Uhr Dessert mit Ruth's Delikatessen

### Zum Inhalt des Stückes:

*„Ausländer sein oder nicht Ausländer sein das ist die Frage“. Eine zeitgenössische Komödie.*

Seid vielen Jahren spielt L. Eisenbarth mit den klassischen Halbmasken aus der Commedia dell' Arte. Das Ergebnis ist die Kreation von schweizerischen Commedia Maskenfiguren: drei Frauen und drei Männer.

**Ruth's Delikatessen** sind hausgemachte Spezialitäten ohne künstliche Konservierungsstoffe: Konfitüren, Pesto, süßsaure Früchte und Gemüse, Dessertfrüchte in Wein und Schnaps und vieles mehr.

Sie werden bei uns verwöhnt mit Apéro und Spezialitäten Büffée und „geniessen“ sich satt!  
Zum Dessert halten wir eine Überraschung parat.

**Preise:** Apéro und Delikatessen Büffée 20.- | Theater Eintritt: 25.- | Studenten, Lehrlinge 15.-  
Dessert: 15.- || **Gesamtpaket:** 49.-

**Plätze** beschränkt. Wir bitten um Reservation unter Tel. 079 653 39 89 / theater@doktoreisenbarth.ch

### Aktuelle Termine

#### Februar

- 15.02. Papiersammlung
- 22.02. Metallabfuhr
- 23.02. Skitag
- 24.02. Abstimmungssonntag

#### März

- 08.03. Feuerwehr: Kaderübung
- 25.03. Feuerwehr: Gesamtübung
- 28.03. Theater & Delikatessen im Saal
- 29.03. des Gasthof Hirschen

### Reformierte Kirchgemeinde Münsingen

Die Versammlungen der reformierten Kirchgemeinde und des Gemeindeverbandes finden im 2008 wie folgt statt:  
Montag, 2. Juni 2008 und Montag, 1. Dezember 2008  
Zeit, Ort und Traktanden werden jeweils 30 Tagen vor der Versammlung im Amtsanzeiger publiziert.

### Fahrdienst in Allmendingen

Fahrdienst für die Teilnahme an Predigten in der Kirche Münsingen oder Kleinhöchstetten. Bei Bedarf melden Sie sich bei:

Lotti Häberli Telefon 031 951 15 29  
Ruth Jost Telefon 031 951 24 78

### Termine der Feuerwehr

Auf der Webseite [www.allmendingen.ch](http://www.allmendingen.ch) finden sich unter Reglemente/Formulare alle Termine der Feuerwehr übersichtlich als PDF-Dokument zum downloaden



## Alte Käserei Allmendingen

### Neues aus Chlöisus Dorfladen

Liebe Kundschaft aus Allmendingen,  
 In der alten Käserei, unserem Dorfladen, finden Sie alles zum täglichen Gebrauch. Ausserdem gibt es verschiedene Spezialitäten wie Fleisch aus der eigenen Metzgerei, kamingeräucherte Hamme, würzigen Emmentalerkäse und die beliebten Joghurts aus der Käserei Tägertschi, sowie vieles mehr.

Gerne stelle ich Ihnen unser neues Team vor:

Frau **Cornelia Niggli** ist jeweils am Montag, Mittwoch, Donnerstag (vormittags) sowie am Freitag für Sie da.  
 Frau **Brigitte Schiffmann** ist am Samstag für die Bedienung zuständig.

Der Chef, **Klaus Jöhr**, führt den Laden am Dienstag; am Montag und Donnerstag ist er jeweils nachmittags im Geschäft.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Sie unterstützen damit auch den Erhalt des Dorfladens Allmendingen.

*Klaus Jöhr und sein Team*

**Berner Gesundheit**  
**Santé bernoise**



### In den Alkoholkonsum des Partners verstrickt?

In der Schweiz sind nach Schätzungen über 300'000 Personen alkoholabhängig oder stark gefährdet. Im Umfeld dieser Menschen stehen bis zu einer Million Angehörige, die direkt oder indirekt unter den Auswirkungen des Alkoholismus leiden – viele von ihnen als Partnerinnen eines alkoholabhängigen Mannes. Über das Alkoholproblem zu reden oder sich Hilfe zu suchen, fällt den Betroffenen und den Angehörigen meist schwer. Schildern Sie uns Ihre Situation – wir suchen mit Ihnen nach Lösungen. Die Stiftung Berner Gesundheit informiert Sie über Beratungs- und Behandlungsangebote sowie unterstützt Angehörige wie auch die Betroffenen selber in Einzel-, Paar-, Familien- und Gruppenberatungen. Unser Angebot ist kostenlos. Die Mitarbeitenden stehen unter Schweigepflicht.

#### Berner Gesundheit

Zentrum Burgdorf, Bahnhofstr. 90, 3400 Burgdorf  
 Beratungsorte: Burgdorf, Langenthal, Langnau und Worb

Tel. 034 427 70 70, burgdorf@beges.ch  
 Weitere Informationen: [www.bernergesundheit.ch](http://www.bernergesundheit.ch)

"Ich fühlte mich schuldig – für alles. Dass er trank, dass wir kein richtiges Familienleben hatten, dass er es nicht schaffte aufzuhören..." So beschreibt eine junge Berufsfrau ihre Situation in der Zeitschrift **bella donna**.

Im Zentrum der Zeitschrift stehen Frauen, die in die Alkoholsucht ihres Partners verstrickt sind. Die Betroffenen erzählen, wie sie damit umgehen, und welche Auswege sie aus der schwierigen Situation finden konnten. Ergänzt werden diese Berichte mit Interviews und Tipps von Fachpersonen, Selbsthilfeangeboten und Adressen. Kreuzworträtsel, Beauty-Tipps, Wanderberichte, Kochrezepte und People-Beiträge runden den Inhalt ab.

(Bestellen Sie die Zeitschrift kostenlos unter [bella.donna@beges.ch](mailto:bella.donna@beges.ch) oder bei obenstehender Adresse der Berner Gesundheit.)



Mitteilung der **PRO SENECTUTE**  
 Verein für das Alter Bern - Stadt

**Lebensqualität im Alter:**  
**Wettbewerb „Silberbär“**

Auch dieses Jahr gibt es wieder einen „Silberbären“ zu gewinnen. Ausgezeichnet werden Projekte, welche die Lebensqualität älterer Menschen in der Region Bern nachhaltig verbessern. Teilnehmen können *Institutionen* und *Einzelpersonen* aus der Region Bern. Einsendeschluss für die Wettbewerbsprojekte mit einer kurzen Präsentation (max. zwei Seiten A4) ist der 30. April 2008. Telefonische Auskunft: 031 359 03 03.